



## IM BANN DER URGEWALTEN

Fotorundreise in Island mit vielfältigen Landschaftseindrücken und abwechslungsreichem Routing

### Highlights

- ▶ Die Urgewalten sehen, riechen und spüren
- ▶ Ein Feuerwerk der Motive: Feuer, Erde, Eis und Wasser
- ▶ Erkundungen im geologisch faszinierenden Myvatn-Gebiet
- ▶ Hochlandquerung über die bekannte Kjölur-Piste zu ausgewählten Terminen
- ▶ Kurz-Wanderungen und Ausflüge zu Vulkanen, Gletschern und Nationalparks
- ▶ Europas größter Gletscher Vatnajökull mit der berühmten Gletscherlagune Jökulsárlón
- ▶ Interessante Einblicke in die Erdgeschichte

### Fakten

Dauer:	15 Tage
Teilnehmer:	5-7
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠 ▲ 🍷 🚗
Tourcode:	ISLF01

**ab 4585 EUR zzgl. Flug**

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Elisa Seifert

Teamleitung Produktdesign Europa, Nordamerika

Telefon: +49 351 31207-563

E-Mail: e.seifert@diamir.de

## DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Fotoreise in eine Welt voller Kontraste und tiefer Natureinblicke

- ▶ Landestypische Gasthäuser mit Island-Charme

## Termine 2024

26.06.2024 - 10.07.2024	4585 EUR (EZZ: 1350 EUR)	DE 	Mit Beobachtung der Papageitaucher Abweichender Reiseverlauf	Geschlossen
16.07.2024 - 30.07.2024	4585 EUR (EZZ: 1350 EUR)	DE 	Mit Beobachtung der Papageitaucher Abweichender Reiseverlauf	Geschlossen
26.08.2024 - 09.09.2024	4585 EUR (EZZ: 1350 EUR)	DE 		Buchbar

## Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 490 EUR
- ▶ Walbeobachtungstour Eyarfjörður (5. Tag; vor Ort buchbar):  
ab 70 EUR

## Reiseverlauf



1. Tag

### Ankunft

Individuelle Anreise nach Island. Gruppentransfer zum Gästehaus in Reykjavík. Wer möchte, kann den Nachmittag für ein entspannendes Bad in der berühmten Blauen Lagune nutzen (optional). Übernachtung im Gästehaus.



2. Tag

### Goldener Ring und Kerlingarfjöll

Sie verlassen Reykjavik und fahren zum Nationalpark Thingvellir. Erdgeschichtlich ist Thingvellir von großer Bedeutung: Wie kaum eine andere Region der Erde veranschaulicht sie mit ihren Spalten und Absenkungen die vertikalen und horizontalen Bewegungen der Erdkruste. Darüber hinaus verbindet man mit dem für seine Naturschönheit bekannten Nationalpark auch einen der wichtigsten Momente der Geschichte: Hier wurde im Jahre 930 das älteste demokratische Parlament der Welt gegründet. Im Hochthermalgebiet Geysir, das für seine farbenfrohen Quellen, Becken und zahlreichen Wasser- und Dampfaustritte berühmt ist, finden sich der bekannte Große Geysir (dessen Jahrhunderte währende Tätigkeit allerdings 1915 endete) und sein noch tätiger „Nachbar“, Strokkur. Seine Wassermassen schießen etwa alle 10 Minuten bis zu 20 Meter explosionsartig in die Höhe. Sie fahren weiter zum Gullfoss, einer der beeindruckendsten Wasserfälle Europas. Über seinen beiden Kaskaden erhebt sich eine in allen Regenbogenfarben schimmernde Wasserdampfwolke. Danach geht es ins westliche Hochland, zum Rhyolithgebiet von Kerlingarfjöll. Übernachtung im Gästehaus in Kerlingarfjöll oder Hveravellir.

 1×(F/M/A)



3. Tag

### **Kerlingarfjöll, eine wahre Hexenküche**

Heute haben Sie den ganzen Tag Zeit, um das einmalige Rhyolithgebiet von Kerlingarfjöll zu erkunden. Die „Frauenberge“ sind ebenfalls ein Hochtemperatur-Thermalgebiet mit wunderbaren kurzen und längeren Wandermöglichkeiten in einer vulkanisch außergewöhnlichen Landschaft: bunte Berge, dunkle Obsidiankuppen und weiße Gletscher. Kerlingarfjöll wurde durch Vulkanausbrüche in der späteren Eiszeit geformt. Die Berge bestehen aus Rhyolithgestein sowie aus ockerfarbenen und fast schwarzen Hyaloklastit-Gesteinen, wie sie weltweit nur sehr selten vorkommen. So unterscheiden sich die Kerlingarfjöll sowohl in der Form als auch farblich wesentlich von der Landschaft der Umgebung. Übernachtung wie am Vortag.

 1×(F/M/A)



4. Tag

### **Kerlingarfjöll – Dalvik**

Am frühen Morgen geht Ihre Reise weiter ins Thermalgebiet von Hveravellir, wo genügend Zeit für ein heißes Bad bleibt. Im Flussdelta des Héraðsvötn kann man im alten Torfgehöft Glaumbær die harten Lebensbedingungen des 19. und frühen 20. Jahrhunderts nachempfinden. Außerdem können Sie die kleine Torfkirche Viðimýri besichtigen. Über den kleinen Küsten-Ort Hofsos, wo es die besonders schlanken Basaltsäulen zu bestaunen und zu fotografieren gilt, führt Sie Ihr Weg weiter durch wunderbare Landschaften, um die große Halbinsel Tröllaskagi und durch die verträumten Fischereiorde Siglufjörður und Olafsfjörður. Ihr heutiges Ziel ist Dalvik. Übernachtung im Gästehaus.

 1×(F/M/A)



5. Tag

### **Möglichkeit zur Walbeobachtung – Akureyri – Mývatn**

Am großen Fjord Eyarfjörður bietet sich heute die Gelegenheit Buckelwale aus nächster Nähe zu beobachten (am wohl besten Whale watching-Spot Islands). Dieser Ausflug ist optional (Kosten ca. 70,- €) und Sie können vor Ort entscheiden. Am Nachmittag unternehmen Sie einen Ausflug nach Akureyri, der sogenannten Hauptstadt des Nordens, und weiter bis zum Goðafoss. Hier lässt sich der hufeisenförmige Wasserfall von beiden Flussseiten ausgiebig fotografieren. Noch eine Stunde Fahrt ist es von hier bis zum Ostufer des Mývatn. Übernachtung im Gästehaus.

 1×(F/M/A)



6. Tag

### Myvatn

Heute steht die einmalige Naturschönheit des Myvatn im Tagesmittelpunkt. Rings um den Myvatn gibt es viele weltweit einmalige vulkanische Erscheinungen zu entdecken: Pseudokrater, tiefe Erdspalten, Explosionskrater, aktive Spaltenvulkane, alte Lavaseen und vieles mehr. Wir unternehmen einige Kurzspaziergänge und können am Abend ein außergewöhnliches Thermalbad in der Nähe des Myvatn genießen. Übernachtung wie am Vortag.

 1×(F/M/A)

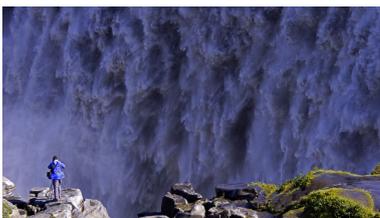


7. Tag

### Missetäterwüste und Askja-Vulkan

Am frühen Morgen brechen Sie auf in Richtung Süden, vorbei an den alten Vulkanen Hrossaborg und Herdubreid durch die Missetäterwüste zum Vulkanmassiv der Askja im zentralen Hochland. Von hier beginnt Ihre 2,5 km lange Wanderung bis zum mit Schwefelwasser gefüllten Viti-Krater. Vor Ihnen liegt der große Kratersee Öskjuvatn und die knapp 9 Kilometer weite Vulkancaldera – ein einmaliger Ausblick! Am Nachmittag kehren Sie zum Mývatn, zurück, wo erneut ein entspannendes bad auf Sie wartet. Übernachtung wie am Vortag.

 1×(F/M/A)



8. Tag

### Dettifoss – Stuðlagil – Berunes

Vom eindrucksvollen Myvatngebiet geht es heute weiter zum gewaltigsten Wasserfall in Europa: dem Dettifoss. Einer der mächtigsten Gletscherflüsse Islands stürzt hier unter ohrenbetäubenden Getöse in die 44 Meter tiefe Basaltschlucht. Entlang der Schlucht des Flusses Jökulsá á Brú geht es dann in Richtung Osten zu einer der schönsten Basaltsäulenschluchten Islands – der Stuðlagil. Eine Kurzwanderung von rund 3 Stunden führt Sie zum schönsten Aussichtspunkt. Nach einer Pause in Egilsstadir reisen Sie weiter in die Ostfjorde. Übernachtung im Gästehaus in Berunes.

 1×(F/M/A)



9. Tag

### Zum großen Eissee – Jökulsárlón

Entlang der traumhaften Küstenstraße mit vielen Einblicken in die tiefeingeschnittenen Gletschertäler und den gewaltigen Sanderflächen kommen Sie schließlich östlich von Höfn zur Halbinsel Stokksnes, wo Sie den berühmten Berg Vestruhorn, hinter dem großen schwarzen Strand und den schwarzen kleinen Sanddünen, ausgiebig fotografieren können. Den Rest des Tages genießen Sie am großen Eissee „Jökulsárlón“ und in seiner atemberaubende Umgebung wie dem „Diamond Beach“. Übernachtung wie am Vortag.

 1×(F/M/A)



10. Tag

### Welt aus Eis

In der hiesigen Umgebung lassen sich unglaublich viele wunderschöne Fotomotive entdecken. Je nach Wetter und Verfügbarkeit können Sie am Nachmittag auf die kleine Wattinsel Ingolfshöfði fahren. Diese beherbergt viele Seevögel und bietet bei klarer Sicht einen fantastischen Blick auf den eisbedeckten höchsten Berg Islands, den Hvannadalshnukur mit 2119 Metern Höhe. Übernachtung wie am Vortag.

 1×(F/M/A)



11. Tag

### Über Skaftafell nach Landmannalaugar

Sie fahren auf dem Weg zum Nationalpark Skaftafell an der Gletscherlagune vorbei und können dort nochmals eine Stippvisite einlegen. Dreiseitig von den Eismassen des Vatnajökull eingeschlossen, herrscht erstaunliche Artenvielfalt am Bergrücken Skaftafell. Wanderungen verschiedener Schwierigkeit und Länge sind möglich. Highlight ist der Wasserfall Svartifoss an dessen Fallkante Basaltsäulen wie Orgelpfeifen überhängen. Anschließend durchqueren Sie die Weiten der Sanderebene Skeiðarársandur. Der Weg ins südliche Hochland führt durch die „Feuerspalte“ Eldgjá, eine der größten Vulkanspalten der Erde. Gegen Abend Ankunft in Landmannalaugar. Übernachtung im Hochlandhotel.

 1×(F/M/A)



12. Tag

### Landmannalaugar – bunte Berge, heiße Quellen

Bereits die ersten Siedler Islands genossen die heißen Quellen dieser Region als willkommene Wohltat auf strapaziösen Hochlanddurchquerungen. Die Region um Landmannalaugar bietet faszinierende Farbkontraste. Am Fuße bunter Rhyolithberge riegelt ein schwarzer Obsidianstrom das breite Tal des Gletscherflusses Jökugilskvísl ab. Viele reizvolle Wanderwege durchziehen das Gebiet. Übernachtung wie am Vortag.

 1×(F/M/A)



13. Tag

### Von Landmannalaugar zum Südkap

Sie verlassen heute das spektakuläre Hochland des Südens auf dem gleichen Weg – das gibt Ihnen die Möglichkeit gutes Fotolicht in dieser fotografisch reizvollen Gegend zu ergattern! Weiterfahrt ans Kap Dyrhólaey (isl.: Türlochinsel), dem riesigen Felsbogen an der Südspitze Islands. Ganz in der Nähe des Gästehauses befindet sich der große schwarze Strand Reynisfjara, den Sie am späteren Nachmittag und Abend noch zum Fotografieren besuchen können. Übernachtung im Gästehaus.

 1×(F/M/A)



14. Tag

### Zurück nach Reykjavik

Sie brechen früh auf und nutzen nochmals die Chance des morgendlichen Lichts nach Bedarf am großen Strand und/oder am Kap Dyrhólaey. Weiter geht es zu den zwei grandiosen und weiter westlich liegenden Wasserfällen Skogar foss (isl. Waldwasserfall) und Seljalandsfoss (benannt nach der Region Seljaland). Anschließend Fahrt nach Reykjavik, sodass noch Zeit bleibt für einen kurzen Besuch der Stadt. Übernachtung im Gästehaus.

 1×(F/M)



15. Tag

### Heimreise

Je nach Flugzeit evtl. sehr zeitiger Gruppentransfer zum Flughafen (Frühstück entfällt) und Heimreise oder individuelle Verlängerung.

## Leistungen ab/an Reykjavík

- ▶ Deutsche Reiseleitung durch erfahrenen Fotoreiseleiter
- ▶ Flughafentransfers als Gruppentransfers
- ▶ Alle Fahrten in Kleinfahrzeugen
- ▶ Gepäcktransport
- ▶ 12 Ü: Gästehaus im DZ (Gemeinschaftsbad)
- ▶ 2 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 13×F, 13×M, 12×A

## nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Ausflüge und Aktivitäten (ca. 180 € pro Person)
- ▶ evtl. Zusatzübernachtungen vor/nach der Tour
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



## Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 5, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (deutschsprachige Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Berücksichtigen Sie bitte, dass in Island das Wetter und geologische Aktivitäten unberechenbar sein können und den Exkursionsverlauf im Extremfall beeinflussen können. Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung, sämtliche Programmpunkte zu erreichen. Sollte es witterungsbedingt (Regen, Schnee, überflutete Bäche, Vulkanausbrüche etc.), aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Reiseausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis.

## Anforderungen

Diese Island-Foto-Exkursion ist speziell auf die Bedürfnisse von Fotografen abgestimmt. Die Tagesprogramme bieten genügend Raum und Zeit, sich den Hauptmotiven zu widmen. Überlandfahrten werden nach Bedarf für ausreichende Fotostopps und Spaziergänge unterbrochen. Der Boden ist meist mit einer Pflanzenschicht (Moose, Flechten) bedeckt, sandig, staubig oder felsig und bei Regen auch rutschig. Daher sollten Sie entsprechend Trittsicherheit mitbringen (gemeint ist sicheres Gehen auf unterschiedlich beschaffenem, oft weglosem Gelände).

Die Mahlzeiten werden vom Reiseleiter zubereitet. Bitte beherzigen Sie unser Anliegen, aktiv und kameradschaftlich bei allen anfallenden Arbeiten zur Essensvorbereitung, beim Kochen und bei Aufräumarbeiten mitzuhelfen. Durch Ihren Einsatz und Teamgeist können Sie wesentlich zum Gelingen dieser Reise beitragen!

Für die zum Teil längeren Überlandfahrten durch die Hochlandwüsten sind Ausdauer und Durchhaltevermögen nötig, auf den oft anspruchsvollen und abenteuerlichen Pisten kommt man – je nach Witterung und Pistenzustand – gelegentlich nur langsam voran.

## Zusatzinformationen

### Unterkünfte

Während der gesamten Reise übernachten Sie in landestypischen, gemütlichen Gästehäusern in Doppelzimmern mit Etagen-Dusche/WC. Sie benötigen keinen eigenen Schlafsack.

### Verpflegung

Außerhalb von Reykjavik ist Vollpension (d. h. Frühstück, Picknick/Reiseproviand und warmes Abendessen) im Reisepreis eingeschlossen. Morgens und abends nehmen Sie die Mahlzeiten in den Unterkünften ein, mittags wird fast immer im Freien gegessen. Dazu werden beim Frühstück Lunchpakete vorbereitet und mitgenommen. Die warmen Mahlzeiten bestehen meist aus Fisch oder Fleisch (Lamm) mit Kartoffeln/Reis und etwas Gemüse sowie aus vielfältigen Milch- und Käseprodukten. Ihre Mithilfe beim Zubereiten der Mahlzeiten ist ein wesentlicher Bestandteil des Teamgefüges während der Reise.

### **Mobilitätshinweis**

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.